

**Probă scrisă la LIMBA ȘI LITERATURA GERMANĂ MODERNĂ**  
**1-2 ore săptămânal**

**Proba f**

**Sesiunea iunie - iulie 2006**

**Varianta 3**

- ◆ Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.
- ◆ Timpul efectiv de lucru este de 3 ore.

**I. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen!**

Ein Meinungsforschungsinstitut hat in der Bundesrepublik, in Großbritannien, in den Vereinigten Staaten und in Japan Fernreisende nach ihren Motiven befragt und sie in 5 Kategorien eingeteilt: die Abenteurer, die Ängstlichen, die Träumer, die Sparsamen und die Verschwender.

Was die Japaner angeht, so wurde nichts Außerordentliches entdeckt. Sie gehören überwiegend zu den Kategorien der Sparsamen und Ängstlichen, die gern in Gruppen reisen und sich von anderen abkapseln. Auch bei den Amerikanern gibt es keinen Grund zum Staunen: bei ihnen ist der Prozentsatz der Verschwender größer, aber es gibt nur 17 Prozent Abenteurer. Die Nachfahren der Eroberer des Wilden Westens haben ein ausgeprägtes Sicherheitsbedürfnis und keinen Bedarf an aufregenden Erlebnissen im Ausland.

Die eigentliche Sensation sind die Deutschen, bei denen das Bild vom biederem, sparsamen und ordentlichen Menschen nicht mehr stimmt. Fast 50 Prozent der deutschen Auslandsreisenden gehören zu der Kategorie der Abenteurer: Fast in jedem zweiten steckt also ein Columbus oder ein Robinson, wenn er verreist. Kein Flecken der Erde ist den Deutschen zu fern oder zu fremd, sie sind besonders erlebnishungrig.

*(Deutsche Diktate, Lübke, Diesterweg)*

1. Wonach hat ein Meinungsforschungsinstitut in der Bundesrepublik, in Großbritannien, in den Vereinigten Staaten und in Japan Fernreisende befragt ?
2. In wieviel Kategorien hat das Meinungsforschungsinstitut die Reisenden eingeteilt?
3. Wer reist gern in Gruppen?
4. Warum gibt es bei den Amerikanern keinen Grund zum Staunen?
5. Wie sind die Deutschen?

**(30 puncte)**

**II. a. Ersetzen Sie die unterstrichenen Satzteile. Schreiben Sie die Sätze anders ohne ihren Sinn zu verändern!**

1. Sie gehören überwiegend zu den Kategorien der Sparsamen und Ängstlichen.
2. .... die gern in Gruppen reisen und sich von anderen abkapseln.

**(10 puncte)**

**II. b. Kreuzen Sie die richtige Variante an!**

- 1. Wenn ich nur wüsste, .... er so lange bleibt.**

a. woran                      b. wann                      c. wo                      d. wie

**2. Ich freue mich über eure guten Deutschkenntnisse. .... freuen Sie sich?**

- a. Woran      b. Worüber      c. Wozu      d. Wovor

**3. Mit gut-..... Gewissen sah er ein, dass seine Bemühungen nicht vergeblich waren.**

- a. -em      b. -e      c. -er      d. -es

**4. Fred wusste, .... .**

- a. denn sein Freund unschuldig war  
b. dass sein Freund unschuldig war  
c. weil sein Freund unschuldig war  
d. und sein Freund unschuldig war

**5. Manche von uns sprechen aber besser ..... die meisten.**

- a. wie      b. und  
c. als      d. auch

**6. Die Besucher ..... über Gott und die Welt.**

- a. hören      b. reden  
c. glauben      d. fragen

**7. Herr Maier, kommen ..... mit?**

- a. er      b. Sie      c. es      d. sie

**8. .... der Nacht hat es geschneit.**

- a. Bei      b. Durch      c. Trotz      d. Während

**9. Der Mann, ..... an der Ecke steht, heißt Peter .**

- a. den      b. der      c. das      d. dem

**10. Unsere Freunde sind schon seit einigen Tagen in ihre neue Wohnung ..... .**

- a. eingezogen      b. bezogen      c. angezogen      d. ausgezogen

**(20 puncte)**

**III. Schreiben Sie einen Aufsatz, in dem Sie auf Grund von Beispielen die Rolle des Übens beweisen! (200 Wörter)**

**(30 puncte)**